

Ingolstadt, 28. August 2007

Motorsport

Audi Pilot Alex Prémat über den Nürburgring

- **Sprint-Kurs Schauplatz des achten DTM-Rennens**
- **Heimspiel für das Audi Sport Team Phoenix**
- **Eine der anspruchsvollsten Strecken des Jahres**

Auf dem Nürburgring beginnt am ersten September-Wochenende der Endspurt in der DTM 2007 (Sonntag ab 14:30 Uhr live im „Ersten“). Gefahren wird auf dem 3,629 Kilometer kurzen „Sprint-Kurs“. Alexandre Prémat, der Ende Juli in Zandvoort sein erstes Podiumsergebnis in der DTM erzielte, berichtet über den Schauplatz des nächsten DTM-Rennens. Es ist gleichzeitig „Heimspiel“ des Audi Sport Team Phoenix, für das der junge Franzose in der DTM startet.

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Ist es etwas Besonderes, auf dem Nürburgring zu fahren?

„Auf jeden Fall! Die große Tradition der alten Strecke ist immer in Hinterkopf eines Fahrers. Das macht den Nürburgring zu einem Mythos.“

In der DTM wird auf der kurzen Sprint-Variante des Nürburgrings gefahren. Was sind die Besonderheiten dieser Strecke?

„In der GP2-Serie sind wir auf dem großen Kurs gefahren, aus der Formel 3 kenne ich die kurze Streckenvariante. Der Nürburgring ist eine extrem technische Strecke. Zudem gibt es einige Besonderheiten: Die neuen Streckenteile nach der ersten Kurve sind etwas weniger wellig als die übrigen Abschnitte. Vor der Schikane auf der Gegengerade muss man den Bremspunkt sehr gut einschätzen können, weil dort nur wenige Hilfsmittel zur optischen Orientierung existieren. Und schließlich kann man nicht jede Kurve schneiden, denn die Randsteine am Nürburgring sind ziemlich hoch – zum Beispiel in der Schikane. Eine weitere Besonderheit des Nürburgrings sind die riesigen Auslaufzonen.“

Worauf kommt es auf dem Sprint-Kurs des Nürburgrings besonders an?

„Die Abstimmung auf einer so anspruchsvollen Strecke ist immer ein Kompromiss – nicht nur zwischen den technischen Zielsetzungen, sondern auch zwischen Auto und Fahrer. Das Auto muss sehr agil sein. Gleichzeitig verlangt diese Strecke vom Fahrer eine extreme Konzentration und stellt hohe Anforderungen an die Fahrzeugbeherrschung. Wer auf dem Nürburgring gewinnt, darf sich zu den besten Piloten zählen.“

Wo kann man am besten überholen?

„Es gibt drei Stellen zum Überholen: Die erste Kurve, die Schikane und auch die letzte Kurve. Sie ist sehr schwierig, denn das Tempo ist am Eingang und am Ausgang relativ hoch.“

AUDI AG
Kommunikation
85045 Ingolstadt
www.audi.com

Kommunikation Motorsport

Telefon +49 (0)841 89 34200, Telefax +49 (0)841 89 38617

E-Mail motorsport-media@audi.de

Fotos, O-Töne und weitere Informationen finden Sie im Internet:

www.audi-motorsport.info (Akkreditierung nötig)